

## Nicht zu fassen – Quang ist neuer Vereinsmeister

Freitagabend war es wiederum so weit: Die zweite Vereinsmeisterschaft lockte 18 Vereinsmitglieder in unsere Halle zum heißesten Turnier aller Zeiten. Geschätzte 60° Celsius machten allen Spielern das Leben schwer. Allen? Nicht ganz. Quang trotzte den Temperaturen und sicherte sich dank einer sehr starken Leistung den Vereinsmeistertitel.

Alles begann mit der Doppelkonkurrenz. Diese wurde von dem zufällig ausgelosten Doppel Uwe/Tom dominiert. Noch nie zuvor zusammen gespielt, aber trotzdem nicht einen Satz im gesamten Turnier verloren. Daraus ergibt sich natürlich, dass diese beiden Sportfreunde sich von nun an ein Jahr lang Doppelvereinsmeister nennen können und somit Manfred und Carsten H. ablösen. Überraschend im Finale waren auch David und Robert. Sie überzeugten im Viertel- und Halbfinale durch wuchtige Top Spins des jungen Vaters sowie knallharte Schüsse unseres Verfahrenstechnik-Studenten. Im Finale jedoch hatten sie keine Chance gegen die kurze Noppe von Uwe und den parallelen Top Spins von Tom.

Die beiden dritten Plätze konnten sich wie schon im Vorjahr Jitka und Karsten sowie Carsten H. und Michael sichern. Enttäuschend hingegen war der siebente Platz von Egon und Quang, die zuvor eigentlich von den Zuschauern als hoher Favorit angesehen wurden.

Kaum waren alle Doppelduelle bewältigt, mussten die schon jetzt verschwitzten Spieler wieder ran. In je zwei Fünfer- und Vierergruppen wurden die Viertelfinalisten ausgespielt.

In diesen gab es kaum Überraschungen. Lediglich die beiden im letzten Jahr im Viertelfinale ausgeschiedenen Spieler der zweiten Mannschaft Egon und Axel mussten sich mit dritten Plätzen in ihren Gruppen der starken Konkurrenz beugen.

Die vier Gruppensieger (alle ohne Niederlage) waren am Ende die beiden Tino's, Quang und Carsten H.. Als Gruppenzweite konnten sich zudem Jitka, Uwe, Robert und Tom eine Runde weiter kämpfen.

Erst sah es so aus, als würden sich nun auch im Viertelfinale die vier Gruppensieger durchsetzen, doch dem war nicht so. Nur Tino L. gewann klar mit 3:0 gegen Uwe und Quang nach einem 2:0-Satzrückstand noch 3:2 gegen Tom. Carsten H. und Tino S. jedoch wollten sich lieber der Turnierleitung widmen und vergaben daher zusammen 5 Matchbälle gegen ihre Gegner. Carsten hatte im fünften und entscheidenden Satz gegen Robert zwei an der Zahl, doch war genauso glücklos und vielleicht auch zu dumm wie Tino S., der gegen Jitka bereits im dritten Satz beim Stand von 11:10 den Sack hätte zumachen können. Zudem hatte er im vierten Satz beim 10:8 wieder zwei Matchbälle. Doch wie gesagt wollten sich die beiden lieber mit Tom, der ja nun auch schon aus dem Rennen war, um die Turnierleitung und die Würstchen kümmern. Mit dem Ausscheiden von Tino S. war nun klar, dass es dieses Jahr auch einen neuen Titelträger im Einzel geben musste, da dieser sich ja im letzten Jahr den Vereinsmeistertitel sichern konnte.

So kam es nun nicht nur zu einer Kopie der Paarung des einen Halbfinals, sondern auch zu einer Kopie des Ergebnisses des letzten Jahres. Da gewann nämlich Robert mit 3:1 gegen Jitka und konnte dies nun wiederholen. Im zweiten Halbfinale wurde so langsam allen bewusst, dass mit Quang nicht zu spaßen ist. Dank eines 3:0-Sieges gegen Tino L. zitterten Robert, der Quang schon in der Vorrunde glatt in drei Sätzen unterlegen war, mächtig die Knie.

Dies zeigte sich auch in seinem Spiel. Wie Robert eben manchmal so ist, gab er das Spiel schon fast von vornherein verloren und meinte immer wieder, dass er keine Chance habe.

Doch im Laufe des Spiels besinnte er sich auf seine Stärken und konnte nach einem 0:2-Satzrückstand zum 2:2 ausgleichen. Im letzten Satz des Turniers wurde es noch einmal so richtig spannend. Wunderschöne Ballwechsel und Netzschnupper vor lauter zitternden Händen wechselten sich ab, doch am Ende behielt Quang die Nerven und gewann mit 11:9. Unter etwas schockiertem Beifall gaben sich beide die Hände und keiner wusste so richtig, was er sagen soll, denn mit Quang hatte keiner so richtig gerechnet, auch wenn er in den letzten Wochen starke Leute aus dem Kreis hatte schlagen können.

In einem emotionalen Interview nach dem Spiel bedankte sich Quang bei seinen drei Trainern und Mannschaftskollegen Tino S., Carsten H. und Tom für die perfekte Trainingsarbeit und die tolle Unterstützung. Quang, wir sind stolz auf Dich, aber nächstes Jahr bist Du der Gejagte und wir werden alles tun, um Dir den Wanderpokal, auf dem nun auch Dein Name erscheint, aus den Händen zu reißen.

Die Turnierleitung bedankt sich bei allen Spielern, Spielerfrauen und Zuschauern für dieses heiße Turnier und hofft, dass es allen Spaß gemacht hat. Im nächsten Jahr würden wir uns freuen, wenn wieder mindestens genauso viele an den dann dritten Vereinsmeisterschaften teilnehmen. Also, nochmals herzlichen Glückwunsch an alle Titelträger und Platzierten.